

## Herbizide im Sommergetreide

Im Sommergetreidebau kommt es zu einem schnellen und gleichmäßigen Auflauf der Kultur, wobei die Pflanzen die einzelnen Entwicklungsstadien schneller erreichen als im Wintergetreide. Generell gilt, dass das Unkraut vor dem Stadium Ende Bestockung bekämpft sein sollte. Im Voraufbau wirkende Herbizide gibt es für Sommergetreide-Kulturen nicht. Sommergetreide ist ebenfalls empfindlicher für Verätzungen, daher sollten Sie die Aufwandmengen der Herbizide leicht unterdosieren. Im Sommergetreidebau raten wir von Mischungen mit Herbiziden und Fungiziden ab.

### Unkrautbekämpfung auf Standorten ohne Ungräser

Hauptunkräuter im Sommergetreide sind Knöterich-Arten, Weißer Gänsefuß, Melde, Kamille, Klette, Taubnessel, Mohn, Saatwucherblume, Distel, Ehrenpreis und Vogelmiere. Mehrere Produkte bekämpfen Vogelknöterich, Land- Wasserknöterich, Windenknöterich und Flohknöterich. Die Biathlon-Produkte sowie andere Florasulam-haltige Mittel, aber auch Fluroxypyr-haltige Herbizide sind hier zu empfehlen. Als Verstärker in der Tankmischung kann Cameo SX zugemischt werden, je nach Größe der eventuell vorhandenen Disteln bis zu 45 gr/ha.

#### Mögliche Tankmischungen ausserhalb von Wasserschutzzonen

**Biathlon 70 gr/ha + Cameo SX 30 gr/ha**

oder

**Biathlon Duo 70 gr/ha + Cameo SX 20 gr/ha**

#### Tankmischungen im Sommergetreide **außer** Triticale & Roggen

**Allié Express 20 gr/ha + Duplosan Super 2,5 l/ha**

Innerhalb der Wasserschutzzonen raten wir von der Anwendung von Tritosulfuron (Biathlon-Produkte) und Fluroxypyr (Florelcorn Boost, Kart, Primstar) ab. Als Alternativ-Herbizid kann Buttress eingesetzt werden. Der Wirkstoff 2.4 DB hat eine gute Wirkung gegen Weißen Gänsefuß, wirkt leider nicht gegen Knöteriche, Kletten, Taubnessel, Vogelmieren und Kamillen. Mecoprop-P aus Duplosan KV-P wirkt besser gegen Kletten, allerdings nicht gegen Kamille, Knöteriche und Taubnesseln.

Auf den Wirkstoff Dichlorprop-P (Duplosan Super) sollte innerhalb von Wasserschutzgebieten ebenfalls verzichtet werden. Sie sollten daher Tankmischungen mit Florasulam-haltigen Herbiziden (Florelco, Primus, Primus Perfect, Saracen, Zypar) zusammenstellen, damit eine ausreichend breite Wirkung gewährleistet ist. Zypar hat keine Zulassung in Sommerhafer und die Anwendung von Primus Perfect ist in Sommertriticale nicht erlaubt. Auch hier kann Cameo SX als Verstärker in die Tankmischung hinzugegeben werden, falls Disteln vorhanden sind.

Eine gute Methode im Sommergetreidebau das Unkraut zu unterdrücken, ist die Untersaat. Die Untersaat kann im Folgejahr (evtl. auch 2-3 Jahre) als Feldfutter genutzt werden. Diese aus Gräsern bestehende Untersaat wird beim Greening mit 30% angerechnet. Nach der Ernte der Deckfrucht startet die bereits entwickelte Grasnarbe schnell durch und ermöglicht noch im Herbst einen Schnitt. Bei der Unkrautbekämpfung der Deckfrucht geht es darum die Leitunkräuter zu bekämpfen ohne die Grasuntersaat zu schädigen. Problematisch ist allerdings die Bekämpfung der Saatwucherblume und Ampfer zu einem Moment in dem die Grasuntersaat gerade das 2-Blatt-Stadium erreicht hat. Die erschwerte Unkrautbekämpfung sollte jedoch kein Grund sein auf eine Untersaat in einer Getreidesommerung zu verzichten. Eine Untersaat verhindert Nährstoffverluste, Erosion, Wasserverdunstung und fördert die Humusbildung.

### **Mögliche Tankmischungen mit Florasulam (nicht Weissklee-schonend)**

**Buttress 3 l/ha + Primus 50 ml/ha + Cameo SX 25 gr/ha**

Zulassung Buttress : Gerste, Hafer, Weizen. Buttress wird bis zum 31/07/20 abverkauft und die Restmengen müssen bis zum 31/01/21 aufgebraucht sein.

Buttress ist nicht in Triticale, Dinkel und Roggen zugelassen!

oder

**Duplosan KV-P 2 l/ha + Primus 25 ml/ha + Cameo SX 35 gr/ha**

Duplosan KV-P ist nicht in Triticale und Sommerroggen zugelassen!

### **In Sommertriticale darf Kart angewendet werden**

**Kart maximal 1,2 l/ha + Cameo SX 45 gr/ha**

Gut wirksam gegen Disteln ab einer Wuchshöhe von 10 cm sowie Ampfer

**Wenn Sie eine Gras-Untersaat angelegt haben, sollten Sie auf Cameo SX verzichten.**

Eine Unkrautbekämpfung im Sommergetreide mit Klee gras-Untersaat ist nur noch mit U 46 M 750 oder Gratil möglich (eine reine Leguminosen-Untersaat ist nicht Greening-kompatibel). Die erste Unkrautbekämpfung kann gegen Weißen Gänsefuß, Hirtentäschel, Storchschnabel, Disteln und Winden mit U 46 M 750 (maximal 2 ltr/ha) erfolgen. Wenn Kletten im Bestand stehen sollte in einer 2. Überfahrt 30 – 40 gr/ha Gratil nachgespritzt werden.

### **Mögliche Tankmischungen (Weissklee-schonend)**

Ab Ende der Bestockung bis 2. Knoten zugelassen

**U 46 M 750 maximal 2 l/ha**

Ab 3-Blatt-Stadium bis Ligula (Fahnenblatt voll entwickelt)

**Gratil 40 g/ha**

Der Weissklee verträgt nur sehr bedingt eine Tankmischung aus zwei Weissklee-schonenden Herbiziden.

Sie sollten aus Gründen der guten-fachlichen-Praxis innerhalb der Wasserschutzzonen auf Allié Express und Isomexx verzichten. Es ist wichtig, dass auf den verschiedenen Parzellen innerhalb von einem Schutzgebiet differenzierte Wirkstoffe zur Anwendung kommen. Durch den Einsatz der richtigen Produkte kann jeder einzelne Landwirt zur Entspannung der Situation beitragen, auch wenn er keine Parzellen in einem Wasserschutzgebiet bewirtschaftet.

### Unkrautbekämpfung auf Standorten mit Ungräser

Die Haupt-Ungräser sind Flughafer, einjährige Rispel, Windhalm und Ackerfuchsschwanz. Ackerfuchsschwanz oder Windhalm die sich bereits im Stadium Anfang Bestockung befinden, sollten im **Sommerweizen** mit Sigma Maxx, oder Othello bekämpft werden. Othello ist in **Sommerweizen** mit 1,2 l/ha zugelassen.

#### Tankmischungen in den Sommerungen Weizen, Dinkel, Roggen & Triticale:

**Sigma Maxx maximal 0,9 l/ha + Primus 80 - 100 ml/ha**

#### Tankmischungen in den Sommerungen Weizen, Dinkel & Triticale:

**Othello maximal 1,2 l/ha**

In **Sommergerste** kann Ackerfuchsschwanz, Windhalm und Flughafer mit Axial oder Foxtrot bekämpft werden. Das Produkt der Wahl sollte Axial sein. Axial bekämpft zusätzlich zu Ackerfuchsschwanz, Windhalm und Flughafer auch Raygras und einjährige Rispel. Gegen zweikeimblättrige Unkräuter kann Primus oder Biathlon zugemischt werden.

Innerhalb der Wasserschutzgebiete sollten Sie, wie bereits oben erwähnt, auf Biathlon-Produkte verzichten. Beachten Sie, dass in dem neueren Biathlon Duo bereits der Wirkstoff Florasulam (in Primus) enthalten ist. Stellen Sie also keine Tankmischung zusammen in der sich Produkte mit gleichem Wirkstoff wiederholen.

#### Tankmischungen in Sommergerste, Sommertriticale & Sommerweizen:

**Axial 0,9 l/ha + Biathlon 70 gr/ha + Primus 25 ml/ha**

Oder

**Axial 0,9 l/ha + Biathlon Duo 70 gr/ha**

Oder

**Axial 0,9 l/ha + Primus 100 ml/ha**

Weil Flughafers aus tieferen Bodenschichten auflaufen kann, ist es durchaus möglich, dass zwei Herbizidmaßnahmen pro Schlag notwendig sind um alle Unkräuter abzutöten. Während die erste Herbizidmaßnahme vorrangig auf 2-keimblättrige Unkräuter zielt, dient die zweite Behandlung, nach dem Auflaufen des Flughafers, gegen einjährige Ungräser.

„Bestockungsunkräuter“ d.h. Unkräuter die das Getreide an einer guten Bestockung hindern (z.B. Vogelmiere, Ehrenpreis) sollten spätestens zu Bestockungsbeginn bekämpft werden, weil sonst Triebe und somit Ertrag aufs Spiel gesetzt werden.

In **Hafer** ist aktuell kein Herbizid mehr gegen Ungräser zugelassen.



Die Pflanzenbauberatung der Landwirtschaftskammer